

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



31.03.2022

Städtebau in München auf zeitgemäße Beine stellen

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird aufgefordert, bei allen anstehenden, städtebaulichen Planungen die gesamte Stadt in den Blick zu nehmen, statt nur in Vierteln und Quartieren zu denken. Eine vernetzte Raumplanung und ein Ineinandergreifen der jeweiligen Stadtviertel ist die Folge.

Dabei setzt die Stadtplanung auf eine integrale Planung und führt ein interdisziplinäres Team aus Fachleuten an. Die Stadtplanung gibt den stadtplanerischen Masterplan vor, der seitens der Fachleute um einen technischen Masterplan ergänzt wird.

Begründung

Die Zukunft der Menschen liegt in den Städten. Das ist nicht nur für den urbanen Raum ein enormer Belastungstest, sondern auch eine gewaltige Herausforderung für die heutige und zukünftige Stadtplanung. Der Umbau unserer Städte muss Hand in Hand aller dafür nötigen Disziplinen erfolgen, die sich noch stärker vernetzen müssen, statt nebeneinanderher zu planen.

Die großen Themen werden sein:

Mobilität, Wohnqualität, Umwelt- und Klimaschutz, Teilhabe, nachhaltige, auch dezentrale Energieversorgung, Digitalisierung etc. Die integrale Planung muss zum neuen Standard werden, der sich nur durch interdisziplinär arbeitende Teams umsetzen lässt. Neben städtischen Ressourcen sollte auch auf international agierende Fachleute gesetzt werden.

Manuel Pretzl (Initiative)

Fraktionsvorsitzender

Heike Kainz

Stadträtin

Veronika Mirlach

Stadträtin

Andreas Babor

Stadtrat